



## Johannes John Der Marienkantor

Das 7.—10. Tausend

des im August d. J. zuerst erschienenen Romans liegt jetzt vor. (Eine weitere Neuauflage wird vorbereitet.)

Ⓩ

### Urteile der Presse:

**Casseler Allgemeine Zeitung:** „Halb Idylle, halb Ballade, ist das Werk ein trostreicher Leidensfang aus vaterländischer Notzeit, ein Vorkennen schick'en völkischen Heldennutes, ein Lebenslied aus deutscher Seele, ein deutsches Buch.“

**Deutschlands Erneuerung:** „Nütze der Marienkantor auch in Süddeutschland recht viele Leser gewinnen und ihnen nordmärktische Art und Treue künden!“

**Hamburgischer Correspondent:** „Ein Roman von höchstem Spannungsreiz und zugleich von gediegenem geistigen Gevalt.“

**Niedersachsen:** „Ein kulturgeschichtlicher Roman von übertragender Bedeutung.“

**Schlesische Zeitung:** „Ueber dem Ganzen schwebt der Geist des großen Johann Sebastian Bach, dessen Kunst die Menschen bezaubert und veredelt.“

**Schwäbischer Merkur:** „Ein vorzügliches deutsches Heimatbuch, das insbesondere auch den süddeutschen Freunden eines guten, unterhaltenden Geschichtsromans warm empfohlen werden kann.“

Ⓩ

### Ausstattung:

Das schöne Papier der früheren Auflagen, klarer Druck (Mainzer Fraktur), geschmackvolle und solide Einbände, Goldtitel, Fadenheftung.



### Preise:

in Halbleinen 1800 M., in Halbleder 3000 M.

Valutazuschlag: Gruppe B

**Quickborn-Verlag**

Hamburg 25

Ⓩ

Werben Sie Abonnenten  
für „Die schöne Literatur“:  
**Sie werben Bücherkäufer**

VIERZEHNSTÄGIG

★ Die ★  
schöne  
Literatur

HERAUSGEBER:

Will Vesper

ZUVERLÄSSIGE

Berichte über Literatur

Dichter, Theater

Ed. Avenarius

LEIPZIG-ROSZSTR. 5

Der literarische Berichterstatter  
und Berater des Sortiments:

„Die schöne Literatur“

Neuer Jahrgang — Neue Ausstattung

Ed. Avenarius-Verlag-Leipzig



Soeben erschienen:

## Bei den Deutschen in Latein-Amerika

Ein Reisebericht von  
**Dr. Paul Rohrbach**

Der bekannte Wirtschaftspolitiker gibt hier in lebendiger Schilderung die Eindrücke wieder, die er auf seiner Reise durch Südamerika im Winter 1921/22 gewonnen hat. Sehr wertvoll sind seine Mitteilungen über das deutsche Schulwesen, die deutsche Politik und seine sozialpolitischen Beobachtungen. Die Siedlungsfragen u. -Möglichkeiten werden besonders eingehend erörtert.

Nicht nur jeder Leser des berühmten Rohrbachschen Buches „Der deutsche Gedanke in der Welt“, sondern jeder Deutsche wird Freude an dem Büchlein haben.

Ⓩ

Grundzahl — 50

Rabatt: Einzel mit 35<sup>0</sup>/<sub>0</sub>, 6 Stück mit 40<sup>0</sup>/<sub>0</sub>, 12 Stück mit 45<sup>0</sup>/<sub>0</sub>, nur wenn auf einmal bestellt.

**Verlag für Politik und Wirtschaft**  
Berlin W 35